

**Richtlinie der Hochschule Ravensburg-Weingarten für den Einsatz von KI-Werkzeugen bei der
Verfassung von wissenschaftlichen Arbeiten / Dokumentationen
Stand: 16.01.2025**

Die RWU erlaubt den Einsatz von KI-Werkzeugen, sofern deren Verwendung mit der Betreuerin, dem Betreuer oder der Prüferin, dem Prüfer abgesprochen ist und ausgewiesen wird. Genauso, wie Sie bei Zitaten, Bild-, Video- und Tonmaterial alle Quellen angeben müssen, sind Sie auch bei Hilfsmitteln aus dem Bereich KI verpflichtet, diese in einer Form anzugeben, die eine Nachvollziehbarkeit ermöglicht. Dies genügt summarisch in Form der auf der nächsten Seite dargestellten Anlage, da KI-Werkzeuge typischerweise nicht Teil der regulären Literaturarbeit sind, die Kurzbelege, Fußnoten und das Literaturverzeichnis umfasst.

Achtung: Das Nichtbeachten der Angabe verwendeter KI-Werkzeuge gilt als Täuschungsversuch und somit als wissenschaftliches Fehlverhalten. Ein solches Fehlverhalten kann, auch wenn es erst in Zukunft nachgewiesen wird, nach der gültigen Studien- und Prüfungsordnung (§ 26 bei Bachelorstudiengängen bzw. § 24 bei Masterstudiengängen) sanktioniert werden. Die Sanktionen können neben dem Nichtbestehen der Prüfungsleistung weitreichende Folgen bis hin zur Ungültigkeit der Bachelor- / Masterprüfung haben.

Wichtiger Hinweis: Da die Nutzung von KI-Werkzeugen keine Garantie für die Qualität von Inhalten und Texten oder anderen Darstellungsformen bietet, verantworten Sie die Übernahme jeglichen Outputs der verwendeten KI-Werkzeuge vollumfänglich selbst. Neben der Frage der Korrektheit schließt das auch das Problem der (unbeabsichtigten) Übernahme größerer Mengen fremder, nicht zitierter Texte ein.

Eidesstattliche Versicherung

Folgende eidesstattliche Versicherung muss entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung (§ 12 Absatz 5 bei Bachelorstudiengängen bzw. § 10 Absatz 7 bei Masterstudiengängen) unterschrieben in die wissenschaftliche Arbeit / Dokumentation eingefügt werden:

Name, Vorname:

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet habe und dass die Arbeit in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt wurde. Alle Ausführungen, die wörtlich oder sinngemäß übernommen wurden, sind als solche gekennzeichnet.

Zusatz: *In der Anlage „Dokumentation der Verwendung von KI-Werkzeugen“ habe ich dargelegt, welche KI-Werkzeuge ich genutzt habe, für welchen Zweck ich diese verwendet habe und auf welche Weise die Nutzung stattfand.*

Ort, Datum

Unterschrift mit Vor- und Familiennamen

Anlage: Dokumentation der Verwendung von KI-Werkzeugen

In meiner wissenschaftlichen Arbeit / Dokumentation habe ich KI-Werkzeuge wie im Folgenden beschrieben eingesetzt:

Zweck der Verwendung (z.B. Generierung von Textabschnitten, Bildern, Ideen oder Programmcode, Literaturmanagement, Übersetzung, Formulierung/Strukturierung von Text, ...)	Eingesetztes KI-Werkzeug	Verwendungsweise bzw. -ort.
<i>Bsp.: Generierung eines Programmcodes zur Addition von komplexen Zahlen in Python.</i>	<i>CodeT5</i>	<i>Codezeilen 235 – 245 in der Datei xxx.</i>
<i>Bsp.: Erzeugung eines Textes der, die Vor- und Nachteile von Lean-Methoden zusammenfasst.</i>	<i>ChatGPT-4</i>	<i>Eingerückte Textstelle auf Seite 25.</i>
<i>Bsp.: Ideenfindung für Kommunikationsmöglichkeiten von Microservices.</i>	<i>bwGPT</i>	<i>Abschnitt 3.3 (Kommunikation der Microservices).</i>
<i>Bsp.: Erstellung einer Gliederung und Grundstruktur.</i>	<i>Gemini</i>	<i>Generierung von Vorschlägen zu Beginn des Schreibprozesses.</i>
<i>Bsp.: Überarbeitung von Formulierungen und Schreibstil.</i>	<i>DeepL Write</i>	<i>Generierung von Vorschlägen in der gesamten Arbeit.</i>
<i>Bsp.: Erarbeitung eines Überblicks der wichtigsten Literaturquellen zu Microservices.</i>	<i>Perplexity AI</i>	<i>Literaturverzeichnis und Kapitel 1 (Einleitung).</i>
<i>Bsp.: Generierung von Bildern zur Illustration.</i>	<i>Midjourney</i>	<i>Alle Abbildungen, die als KI-generiert gekennzeichnet sind.</i>
<i>Bsp.: Übersetzung in Englisch.</i>	<i>DeepL</i>	<i>Unterstützung bei der Formulierung der Arbeit auf Englisch.</i>

Weingarten, 16. Januar 2025

Gez. Prof. Dr.-Ing. Thomas Spägle
Rektor

Gez. Prof. Dr. Sebastian Mauser
Prorektor für Studium, Lehre und
Qualitätsmanagement